

ORGANISATORISCHES

TAGUNGSORT

Evangelische Hochschule Moritzburg
Bahnhofstraße 3
01468 Moritzburg
Tel.: 035207-84300
Mail: sekretariat@eh-moritzburg.de

KOSTEN

inkl. Unterkunft, VP, Tagungsbeitrag
EZ: 160,00 €
DZ: 142,00 €
Tagesgäste am Freitag, 4.10.2013,
inkl. Mittagessen, Kaffee, Abendessen,
Tagungsbeitrag: 30,00 €

ANMELDUNG

bis zum **1.8.13** mit dem Anmeldecoupon an die
GEE - Pädagogische Akademie - Postfach 11 02 30
47142 - Duisburg
Tel.: 0203 – 54 87 28 / Fax: 0203 – 54 87 26
als Mail mit allen Daten an:
jakobs-grosse@gee-online.de oder im
Internet: www.gee-online.de

ANFAHRT

In Moritzburg, 12 km nördlich von Dresden,
finden Sie das Aus- und Weiterbildungszentrum der
Evangelischen Landeskirche Sachsen.

Anreise

PKW:

Über BAB 4 bis „Dresden, Wilder Mann“
oder BAB 13 bis „Radeburg“, weiter der Aus-
schilderung nach Moritzburg folgen.

FLUG:

Ab Dresden-Klotzsche mit S-Bahn bis Dresden-
Neustadt, weiter mit Buslinie 326
bis Moritzburg, Waldstraße.

BAHN/BUS:

Fernreisezug bis Dresden-Neustadt, weiter mit
Buslinie 326 bis Moritzburg Waldstraße.

VERANSTALTER

Evangelische Akademikerschaft
(EAiD) in Deutschland e.V.
Eugenstraße 6, 71229 Leonberg

GEE – Pädagogische Akademie
Gemeinschaft Evangelischer Erzieher
Franzstraße 9, 47166 Duisburg

Evangelischer Hochschuldialog

BRAUCHT DER MENSCH RELIGION?

Chancen des Religionsunterrichtes in einer säkularen welt



STUDIENTAGE in Moritzburg und Dresden vom 3.10. bis 6.10.13

TAGUNGSORT:
EVANGELISCHE HOCHSCHULE MORITZBURG

EVANGELISCHE AKADEMIKERSCHAFT
IN DEUTSCHLAND (EAiD) e.V.



GEE - PÄDAGOGISCHE AKADEMIE
GEMEINSCHAFT EVANGELISCHER ERZIEHER

ZUM THEMA

Nach kirchlichem Verständnis gilt der Religionsunterricht als Grundaufgabe evangelischer Bildungsverantwortung. Ohne Vertrautheit mit dem Christentum, dem Judentum und dem Islam lassen sich Geschichte und Kultur in Deutschland, in Europa sowie im weltweiten Zusammenhang nicht angemessen verstehen.

Der Religionsunterricht stellt Probleme von existentiellen Gewicht in den Mittelpunkt, die richtungsweisend sind für den persönlichen Lebensentwurf.

Die schwindende Akzeptanz von Kirche und Religion ist jedoch nicht zu übersehen.

Gibt es noch Zukunftsperspektiven?

Im Dialog zwischen Christen aus Ost und West soll nach einer tragfähigen Basis und neuen Wegen für den Religionsunterricht gesucht werden, gemeinsam mit Experten aus Theologie und Pädagogik.

REFERENTEN

Prof. Dr. Roland Biewald

Philosophische Fakultät, Institut für Evangelische Theologie, TU Dresden

Prof. Dr. Christian Kahrs,

Prof. für Religionspädagogik,
Ev. Hochschule Moritzburg

Uwe Müller, Vorsitzender der Gemeinschaft christlicher Lehrer und Erzieher, GCLE Sachsen e.V., Meißen

Prof. Axel Noack, Institut für Historische Theologie, Seminar für Kirchengeschichte, Martin-Luther-Universität Halle Wittenberg

Prof. Dr. Michael Roth,

Prof. für Systematische Theologie an der Friedrich-Wilhelms Universität Bonn

Prof. Dr. Anna-Katharina Szagun,

Prof. für Religionspädagogik,
Universität Rostock

PROGRAMM

Donnerstag, 3. Oktober 2013

Anreise

18.00 Abendessen

19.00 Begrüßung

Frau Dorothee Teschke, EAiD
Herr Giese, GEE

19.30 Einführendes Referat:

„Die Rolle der Kirche in einer säkularen Gesellschaft“

Prof. Axel Noack, Halle-Wittenberg

Diskussion

Freitag, 4. Oktober 2013

8.00 Andacht

8.15 Frühstück

9.15 Referat:

„Der Zweifel an Gott – Argumente aus Geschichte und Gegenwart“

Prof. Dr. Michael Roth, Bonn

Diskussion

10.45 Kaffeepause

11.00 Referat:

„Der Religionsunterricht im staatlichen Schulsystem“

Prof. Dr. Christian Kahrs, Moritzburg

Diskussion

12.30 Mittagessen

13.45 Referat:

„20 Jahre evangelischer Religionsunterricht in Sachsen – eine Herausforderung nach der politischen Wende“

Prof. Dr. Roland Biewald, Dresden
und

Uwe Müller, Meißen

Diskussion

15.15 Kaffeepause

15.30 Referat:

„Gottesverständnis und Gottesbeziehung von Kindern und Jugendlichen aus mehrheitlich konfessionslosem Umfeld“:

- Empirisch gewonnene Einsichten

- Unterrichtspraktische Konsequenzen

Prof. Dr. Anna-Katharina Szagun, Rostock

Diskussion

17.30 Abschluss

18.00 Abendessen

Kulturprogramm für den Abend

Samstag, 5. Oktober 2013

8.00 Andacht

8.15 Frühstück

9.00 **Fahrt nach Dresden**

9.45 Gedenkweg zum 14. Februar 1945

12.00 Frauenkirche: Führung und Andacht mit Vertretern der Frauenkirche

13.00 Mittagspause

Nachmittags: Kulturelle Angebote der Stadt Dresden

Abends: Konzertbesuch, Kabarett

Sonntag, 6. Oktober 2013

8.00 Frühstück

9.30 **Festlicher Gottesdienst in der Evangelisch-Lutherischen Kirche zu Moritzburg**

Musikalische Gestaltung: Kantorin B. Albani

Empfang nach dem Gottesdienst

Abreise